

Es ist gut, dass jeder Mensch in seinem Leben Spuren hinterlässt. Vielleicht auch Spuren, die weitertragen und fortgeführt werden wollen.

„Die Engel hielten den Atem an“. Das Nagelkreuz von Coventry – Geschichte und Geschichten, so lautet der Titel des Buches von Helmut Gröpler. In seinem Buch zeichnet er einen Weg nach, den Weg von der Zerstörung zur Versöhnung.

Durch einen deutschen Luftangriff wurde 1940 die Kathedrale der englischen Großstadt Coventry zerstört. Nach der furchtbaren Brandnacht zogen Menschen handgeschmiedete Nägel aus den verkohlten Balken des Schuttberges und fügten sie zu einem Kreuz zusammen. So wurde das Nagelkreuz geboren. Es wurde zum Symbol einer neuen Gesinnung, der Versöhnung und gelebter Hoffnung.

Sichtbar wird diese neue Gesinnung in der Bitte, die an

# Nagelkreuz RA

27.07.2002

die Apsis der Ruine geschrieben wurde, „Father forgive“ – Vater vergib. Damit sind alle Menschen gemeint, nicht nur die Deutschen, die diese Ka-

werk geht weiter. Menschen bauen Brücken zwischen Völkern, Rassen, Religionen. Was in Coventry seinen Anfang nahm, ist zu einem weltwei-

## GEDANKEN ZUM WOCHENENDE

thedrale zerstörten. Diese Inschrift spricht davon, dass alle Menschen der Vergebung bedürfen, und dass alle zur Versöhnung aufgerufen sind. Seit den Ereignissen vom 11. September bekommen diese Worte ein neues Gewicht.

Das Kreuz aus den drei Nägeln ist weltweit bekannt geworden. Nagelkreuze wurden nachgebildet und in alle Teile der Erde als hoffnungsvolles Zeichen der Versöhnung und des Neuanfangs weitergegeben. Nagelkreuzzentren entstanden. Das Versöhnungs-

ten Symbol für ein Leben in der Versöhnung geworden. Helmut Gröpler erzählt die Geschichte und Geschichten von Coventry und den weltweit verbreiteten Nagelkreuzzentren in einer sehr anschaulichen Sprache. Er bringt sich selbst, seine Empfindungen, seine Erlebnisse und seine offenen Fragen ein. Er folgte der Spur des Nagelkreuzes 1988 und 1990 in Georgia, Florida und New York, er erschrickt über das Versinken des Kreuzes auf den Meeresgrund im Kriegsschiff des Falkland-

Konfliktes, er nennt es Zeichen der Freundschaft und Zeichen der Verbundenheit zu Gemeinden in Kiel, Hamburg, Halle, Cottbus oder Ottobrunen und vor allem: Er legte seine Spur bis nach Neuruppin: Hier in der Klosterkirche gibt es seit 1994 ein Nagelkreuz und somit eines der weit über 20 Nagelkreuzzentren in Deutschland, die sich in der Nagelkreuzgemeinschaft Deutschland e. V. zusammengeschlossen haben.

Was meinem verstorbenen Mann mit diesem Buch ein Anliegen war, erfüllte sich auch hier: Neuruppiner ließen sich inspirieren vom „Geist von Coventry“ zum Dienst der Versöhnung.

Eine Informationstafel in der Klosterkirche informiert über die Aktivitäten der Nagelkreuzgemeinschaft.

▪ **Susanne Gröpler**

\*

*Die Autorin ist Mitglied der Nagelkreuzgemeinschaft.*